

## **Jahresbericht des Zentralpräsidenten 2015**

**Bern, 22. Februar 2016**

Liebe SBC Ehrenmitglieder, Mitglieder

Man glaubt es kaum, dass das Jahr 2015 schon wieder Geschichte ist, und bei der Genehmigung meines Jahresberichtes ist das Vereins-Jahr 2016 schon 66 Tage alt.

Wiederum darf ich als Zentralpräsident des Schweizerischen Boxer-Club auf ein, anfangs hektisches, jedoch zu Beginn des Sommers auf ein ruhiges, zufriedenes und erfolgreiches Vereins-Jahr 2015 zurückblicken.

Zu Beginn des Vereins-Jahres konnten wir zwei Altlasten (Boxerzeitschrift sowie Boxer in Not) aus dem Jahr 2014 einer guten und allseitig akzeptablen Lösung zuführen.

Nach einer Umfrage bei den Boxerzeitschrift-Abonnenten durften wir den stattlichen Betrag von CHF 2'400.-- für die nicht erschienene vierte Ausgabe im Jahr 2014 an die Stiftung Schweizerische Schule für Blindenführhunde in Allschwil überweisen. Die Stiftung hat sich schriftlich für die Überweisung beim SBC herzlich bedankt.

Weiter konnten wir die anspruchsvollen und aufwendigen Arbeiten zugunsten Boxer in Not neu regeln und in die Zucht- und Körkommission (KZK) des SBC integrieren. Mit grossem Engagement und viel Herzblut ist Regula Lehner seit dem 01. Oktober 2015 die neue gute Seele von Boxer in Not. An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen, Alex Keller für ihre langjährige und aufwendige Arbeit zugunsten von Boxer in Not zu danken und wünsche Ihr alles Gute, gute Gesundheit und viele schöne und erfolgreiche Stunden mit Ihren Boxern.

Dieses Jahr verzichtete der Sommer auf Kapriolen. Jedoch geht er mit durchschnittlich 36,7°C als Zweitwärmster (Juni-September) in die 152jährige Mess-Geschichte ein.

Auch wenn der Sommer überdurchschnittlich heiss war wurde an der Boxer-Front mit voller Energie, wenn möglich am Morgen und im Schatten auf die bevorstehenden Prüfungen hingearbeitet, um gute Erfolge erzielen zu können.

Im Bereich Leistung des SBC durften wir eine leichte positive Veränderung feststellen. Angebotene Kurse, Trainings sowie die Übungsleitertreffen wurden im vergangenen Jahr relativ gut besucht. Erfreulich war auch, dass das an den Kursen Erlernte, in den Ortsgruppen Anklang fand und daraus es doch einige sichtbare Erfolge gab. Ich hoffe, dass diese erfreuliche Feststellung auch im kommenden Vereins-Jahr anhält und weiter ausgebaut werden kann. Dem Technischen Leiter, Otti Krütli, ist an dieser Stelle ein grosses Dankeschön für seine kompetente und ausgezeichnete, geleistete Arbeit auszusprechen.

In diesem Vereins-Jahr standen wieder drei Anlässe auf der Terminliste mancher Böxeler.

- Spass und Sport muss sein, sagte sich die OG Basel und organisierte am 26. April einen gut besuchten Wettkampf in ihrer Umgebung des Übungsplatzes.
- My Home is my Castel fand die OG Aarau und beschloss am 15. August 2015 vor dem malirischen Schloss Biberstein als Hintergrund die Jahressieger-Zuchtschau 2015 zu organisieren. Trotz dem launischen Gemüt des Wettergottes wurde aber die Jahressieger-Zuchtschau dank der guten Organisation sowie dem grossen Engagement der OG Mitglieder zu einem schönen Erfolg.
- Dank der OG Urschweiz wurde am 22. November 2015 die Clubsiegerprüfung nicht am Grümentisch, sondern wie es sich gehört im Grünen, ebenfalls mit schönem Erfolg ausgetragen. Auf Nachahmung wird gehofft!

Im Namen des Schweizerischen Boxerclub danke ich den Organisatoren, Helfern, Prüfungsteilnehmern und Sponsoren, die zum Gelingen dieser schönen und erinnerungsträchtigen Anlässe beigetragen haben.

Nicht nur an der Boxer-Front wurde hart gearbeitet. Nein auch im Hintergrund war man mit der Verbesserung der Boxer-Gesundheit beschäftigt.

So konnte die Kör-Zuchtkommission (KZK) betr. Spondylose-Untersuchung, welche an der letzten DV mit grosser Mehrheit angenommen wurde mit guten Resultaten aufwarten. Es zeigte sich, dass die bisher geröntgten Junghunde durchwegs gute bis sehr gute Resultate auswiesen. Dies zeigt uns, dass wir mit unserer neuen Regelung auf gutem Weg sind.

Ein weiteres Gesundheitsproblem, das die KZK beschäftigt ist die Blasenentzündung bei weiblichen Welpen. Bei Nichtbeachtung dieses Gesundheitsproblems kann es zu Niereninfektion und zum Tod der jungen Böxi führen. Damit wir auch dieses Problem unter Kontrolle kriegen, hatte die KZK beschlossen, eine Blasenpunktion kurz vor Abgabe der weiblichen Welpen mit einem Betrag von CHF 100. -- für ein Jahr zu unterstützen, damit wir dadurch neue Erkenntnisse erhalten. Wir bedauern es sehr, dass sich bisher nur knapp die Hälfte der Züchter an dieser wertvollen Aktion beteiligt haben. Ich hoffe aber, dass der Rest der Züchter sich im kommenden Jahr auch an dieser wertvollen Aktion beteiligen wird. Denn es sollte doch im Interesse aller sein, alles zu unternehmen, um gesunde Welpen verkaufen zu können.

Der Kör-Zuchtkommission möchte ich für Ihre gute und weitsichtige Arbeit für ein gesundes Boxerleben meinen besten Dank aussprechen und hoffe auf weitere schöne Erfolge.

Von den Funktionären wurden wie alle Jahre ausführliche und aufschlussreiche Jahresberichte für 2015 niedergeschrieben. Somit werde ich nicht mehr näher darauf eintreten. Für Ihre wertvolle Arbeit und Unterstützung des ZA bei dessen Entscheidungsfindungen im vergangenen Vereins-Jahr mein bester Dank. Durch die gute und stetige gegenseitige Information konnten wir auch dieses Jahr die Sitzungen auf dem Minimum belassen.

Auf die Kommende DV 2016 musste der ZA drei Demissionen entgegen nehmen.

Es sind dies:

- Judith Blaser. Sie diente 9 Jahre dem ZA. Von 2007 – 2011 als Zentralsekretärin und ab 2012 – 2015 amtierte Sie als Zentralkassierin.
- Barbara Mathys. 5 Jahre war Sie im ZA tätig. Von 2011-2015 betreute Sie das Sekretariat des Mitgliederdienstes.
- Daniel Meyer. Er vertrat als Vizepräsident f CH, von 2013 – 2015 die Belange des Schweizerischen Boxerclub Roma in dem ZA.

Den drei ausscheidenden ZA-Mitgliedern danke ich für Ihre kooperative und kollegiale Zusammenarbeit über all die Jahre. Ich wünsche Allen gute Gesundheit, viel Spass und schöne erinnerungsreiche Stunden mit Ihren Boxern.

In meinem Jahresbericht 2014 habe ich mir erlaubt, einen Wunsch zur Verbesserung der gegenseitigen Kommunikation zu deponieren. 2015 durfte ich feststellen, dass das gegenseitige Vertrauen wieder zum grössten Teil hergestellt wurde und man sich gegenseitig respektiert und die Umgangsformen wenn möglich innehält! Besten Dank und machen wir weiter so!

Wo es aus meiner Sicht noch grossen Nachholbedarf gibt, ist bei der zeitgerechten Beantwortung von Fragestellungen (E-Mails). Eine umgehende Beantwortung einer Fragestellung ist nach meinem Ermessen auch eine Wertschätzung der geleisteten Arbeit des Fragestellers. Ich bitte Euch, in Zukunft die erhaltenen E-Mails umgehend zu beantworten. Der Absender wird Euch sehr dankbar sein!

Ein Dauerbrenner ist die Nachwuchsförderung. Auch hier gibt es nach meiner Auffassung einen sehr grossen Nachholbedarf. Deshalb bitte ich die OG Präsidenten im kommenden Vereins-Jahr sich vermehrt dem Nachwuchs zu widmen. Interessenten sollten eingehend über die Gepflogenheiten auf dem Übungsplatz in der OG und im SBC orientiert werden. Die jungen und neuen Hundeführer müssen bei ihrem Start zur Hundeausbildung kompetent und kameradschaftlich begleitet werden. Nur auf diesem Weg können wir den Mitgliederbestand in den OG's und im SBC stabilisieren und weiter ausbauen.

Ende 2015 verzeichneten wir gegenüber 2014 einen Mitgliederrückgang von 20 Personen. Der Mitgliederbestand des Schweizerischen Boxer-Club betrug am 01. Januar 2016 somit

923 Mitglieder. Auch dieses Jahr darf ich 10 SKG Veteranen zur 25 jährigen Mitgliedschaft gratulieren. Sie alle werden oder wurden schon durch ihre OG's direkt geehrt.

Frau Eitel Barbara  
Frau Lendenmann Beatrice  
Frau Sturny Rosmarie  
Herr Buser Gregor  
Herr Chittaro Franco

Herr Steiner Claude  
Herr Eitel Paul  
Herr Stadelmann Rene  
Herr Linder Alfons  
Herr Dominique Patrik

Folgende Anlässe stehen dieses Jahr auf dem Programm des SBC.

Vorschau 2016

- ATIBOX IPO WM 2016 vom 29. April - 01. Mai in Vrboré (SK)
- ATIBOX 2016 vom 21. - 22. Mai in Gestüt Lipica/Slowenien
- Jahressiegerzuchtschau 2016 OG Waadt (02. Juli) - 2017 / 2018 offen
- Clubsiegerprüfung 2016 / 2017 / 2018 / 2019 offen
- 5R SM 2016 vom 09. Oktober in Emmen (Patronat SBC)
- ATIBOX FH WM vom 11. - 13. November in Ejea de los Caballeros, Spanien

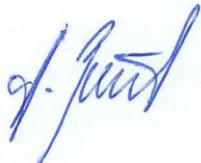
Mein Jahresbericht neigt sich nun dem Ende zu, und ich möchte mich bei allen für die gute und wertvolle Unterstützung im vergangenen Vereins-Jahr bedanken.

Mein bester Dank geht auch an alle SBC Mitglieder, die aus gesundheitlichen oder beruflichen Gründen nicht immer auf den Übungsplätzen oder an den Anlässen des SBC teilnehmen können, aber im Geiste den SBC unterstützen.

Ein spezieller Dank geht auch dieses Jahr an mein Boxer-Kernteam bestehend aus dem ZA, Funktionäre und den OG Präsidenten für Ihre Unterstützung und den guten, kameradschaftlichen Zusammenhalt. Auch dieses Jahr halten und pflegen wir uns an unser Moto:

„Nur gemeinsam sind wir stark und werden so als eine Einheit wahrgenommen“

Ich wünsche allen einen guten, unfallfreien Winter und freue mich, mit dem ZA/ZV und den SBC-Mitgliedern zusammen in der kommenden Saison zum Wohle der Boxer zu arbeiten.



Hans Zürcher  
Zentralpräsident SBC